

Kammerprämierung adelt Edelbrände - Feierliche Edelbrandprämierung der Landwirtschaftskammer in Trier

22. 06. 2006 Die Jahr für Jahr steigenden



Bewerberzahlen bei der Verleihung der Kammerpreismünze in Gold, Silber oder Bronze für einen heimischen Edelbrand betrachtet die Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz als Beleg für den hohen Stellenwert, der durch die Brenner der Prämierung zugemessen werde. Zum neunten Mal fand jetzt im Trierer Thermenmuseum die feierlichen Preisverleihung der Edelbrandprämierung der Landwirtschaftskammer für die Regionen Koblenz und Trier statt.

Zwei Staatsehrenpreise des Landes Rheinland-Pfalz, ein Ehrenpreis des Bauern- und Winzerverbandes Rheinland-Nassau, und der Ehrenpreis der Landwirtschaftskammer waren neben den dabei vergebenen Kammerpreismünzen Lohn für außergewöhnliches Bemühen um beste Qualität.

Der stellvertretende Vorsitzende des Brändeausschusses der Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz Ernst-Josef Kees, betrachtete in seiner Ansprache vor den Brennern und zahlreichen Ehrengästen die wachsenden Ansprüche qualitätsbewusster Verbraucher und das anhaltende Bemühen der Brenner um ständige Verbesserung als doppelten Impuls zur Qualitätsoptimierung. Die daraus resultierenden Erfolge ließen sich an den hervorragenden Resultaten bei den Kammerprämierungen ablesen. Die Prämierung biete über die damit verbundene Anerkennung hinaus eine hervorragende Gelegenheit, den Markt auf eine edle Alternative zu industrieller Massenware aufmerksam zu machen und sich von der Konkurrenz durch das sichtbare Zeichen auf der Flasche, der Kammerpreismünze, abzuheben. Dies sei eine vertrauensbildende Maßnahme gegenüber einem aufgrund des riesigen und oft schwer überschaubaren Angebots nach Orientierung suchenden Kunden.

In den ersten beiden Aprilwochen hatten 149 Brenner und Stoffbesitzer 811 Destillate aus ganz Rheinland-Pfalz bei der Landwirtschaftskammer eingereicht, davon 359 Anstellungen von 67 Betrieben aus den Bereichen Koblenz und Trier. Nach eingehender Prüfung der verdeckten Proben vergaben die geschulten Jurymitglieder bei der diesjährigen Prämierung 156 rheinland-pfälzischen Destillaten die höchste Auszeichnung, eine Goldene Kammerpreismünze. Weitere 303 Erzeugnisse erhielten eine Silberne und 194 Edelbrände eine Bronzene Kammermedaille. In die Regionen Koblenz und Trier wurden 83 Goldmedaillen, 124 Silbermedaillen und 73 Bronzemedaillen vergeben. Die Staatsehrenpreise sowie den Ehrenpreis des Bauernverbandes Rheinland-Nassau erhalten die Betriebe, die mit den Ergebnissen ihrer fünf besten, unterschiedlichen Destillate die höchsten Durchschnittspunktzahlen erzielt haben. Aus den Händen von Dr. Peter Fuchß erhielten die Honigberg Brennerei von Michael Hilgert, Maring-Novian und Obstbrennerei Hahn von Inge Hahn, Niederweiler die Staatsehrenpreise. Mit dem Ehrenpreis des Bauern- und Winzerverbandes Rheinland-Nassau wurde die Destillerie Markus Görden, Senheim ausgezeichnet, während der Ehrenpreis der Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz an Weingut und Edelobstbrennerei Sonnenhang von Heinz-Uwe Fetz, Dörscheid ging. Darüber hinaus wurden in diesem Jahr erstmals in den vier Kategorien 1. Kernobst, 2. Steinobst, 3.

Trauben und Nebenprodukte, 4. Im Holzfass gelagert die Siegerbrände durch eine differenzierte Probe ausgesuchter Gold-Brände ermittelt. Schließlich wurden – auch erstmals 2006 – per Addition der Wertungen in mindestens 5 verschiedenen Kategorien die 10 besten Betriebe ermittelt.

Die Liste der Ehrenpreisträger erhalten Sie [hier >>>](#)

Das Prämierungsverzeichnis der Landwirtschaftskammer enthält alle Staatsehrenpreise und Ehrenpreise sowie alle Betriebe, die erfolgreich an der Edelbrandprämierung teilgenommen haben. Es kann angefordert werden bei der

Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz

Burgenlandstraße 7, 55543 Bad Kreuznach, Tel. 0671/793 0, Fax: 0671/793 199

Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz, Weinbauamt Alzey

Otto-Lilienthal-Strasse 4, 55232 Alzey, Tel. 06731/9510 50, Fax: 06731/ 9510 10

Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz, Weinbauamt Neustadt

Chemnitzer Str. 3, 67433 Neustadt a.d.W., Tel. 06321/ 9177 0, Fax: 06321/ 9177 99

Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz, Weinbauamt Wittlich

Friedrichstr. 20, 54516 Wittlich, Tel. 06571/9733 0, Fax. 06571/9733 66

Weitere Informationen zur Edelbrandprämierung unter www.edelbrandforum.de